

Auftragsvergabe – Vergabeunterlagen

Redaktion, Lektorat, Korrektorat (Los 1) und abschließendes Korrektorat (Los 2) für ca. 54-seitige DIN A4-Broschüre zum Thema ‚Gute Arbeit in globalen Liefer- und Wertschöpfungsketten‘ im Projektjahr 2023

Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb nach §§ 8 Abs. 1, 4 Ziff. 17; §§11 Abs. 2, 12 Abs. 2 UVGO

Aufforderung zur Abgabe von Angeboten

Angebote bitte per Email an Auftraggeber:

DGB Bildungswerk e.V.
Bereich Nord-Süd-Netz
Valerie Franze, Projektleitung
Franz-Rennefeld-Weg 5
40472 Düsseldorf

Ansprechpartnerinnen: Projektleitung: Valerie Franze; Sachbearbeitung: Heike Schulz
E-Mail: Valerie.Franze@dgb-bildungswerk.de; heike.schulz@dgb-bildungswerk.de

Leistungsbeschreibung

Beschreibung der Leistung

Redaktion, Lektorat und Korrektorat (**LOS 1**) sowie Korrektorat (abschließende Prüfung mit 2 Korrekturgängen nach 4-Augenprinzip - **LOS 2**) für eine ca. 54-seitige DIN A4-Broschüre zum Thema *Gute Arbeit in globalen Liefer- und Wertschöpfungsketten* (Arbeitstitel).

Beispielhaft für Stil, Aufbau, (und bedingt für) Umfang (da Beispiel nur für 60-Seiter verfügbar) ist die Broschüre „Ungleichheit weltweit“ (2022), Download hier: https://www.dgb-bildungswerk.de/sites/default/files/media/product/files/ungleichheit%20weltweit_web.pdf

Zielgruppe: politisch Interessierte, Arbeitnehmende aus DGB- Mitgliedsgewerkschaften, Multiplikator_innen in der politischen Bildungsarbeit, Fachkräfte und Entscheidungsträger_innen in Gewerkschaften und Entwicklungszusammenarbeit.

Lieferzeiten

LOS 1: **Oktober – Anfang Dezember 2023**

LOS 2: **Dezember 2023**

Konzept und Anfrage von Autor_innen: **ca. Mai – August 2023** durch die Projektleitung des Auftraggebers.
Erhalt (des Auftraggebers) der Artikel: **September/Oktober 2023**.

Erfahrungsbasierte Zeitplanung: Alle geplanten Terminierungen vorbehaltlich Anpassungen im laufenden Prozess.

LOS 1 - Leistungsbeschreibung: Redaktion, Lektorat und Korrektorat (alle Tätigkeiten in enger Zusammenarbeit mit der Projektleitung)

- Korrespondenz und Absprache bezüglich des Konzepts; Absprache und Einhaltung zeitlicher Abläufe und zuverlässige Erreichbarkeit
- Zusammenstellung und inhaltlich logische Strukturierung der einzelnen Artikel
- Journalistische Überarbeitung der Artikel (ggf. einfachere und bessere Ausdrucksweise, logische Stringenz) Einführungssätze /-Abschnitte formulieren, ggf. Neufassung einzelner Textpassagen)
- Aufbereitung für Layout, d.h. den Text visuell ansprechend für die Zielgruppe aufzubereiten (z.B. Textteile in Infoboxen zusammenstellen, u. ä.);
- ggf. inhaltliche Recherche und Verfassen von Infoboxen;
- ggf. Recherche von thematisch passenden Statistiken zur grafischen Aufbereitung und
- Korrektur von Rechtschreibung, Zeichensetzung, Grammatik, einheitliche Genderschreibweise

LOS 2 – Leistungsbeschreibung: Korrektorat (abschließende Prüfung, 4-Augen-Prinzip)

Überprüfung, Korrektur (zwei Korrekturdurchgänge) von Rechtschreibung, Zeichensetzung, Grammatik,

Auftragsvergabe – Vergabeunterlagen

Redaktion, Lektorat, Korrektorat (Los 1) und abschließendes Korrektorat (Los 2) für ca. 54-seitige DIN A4-Broschüre zum Thema ‚Gute Arbeit in globalen Liefer- und Wertschöpfungsketten‘ im Projektjahr 2023

Genderschreibweise (bei letzterem inkl. Vereinheitlichung wo erforderlich), 4-Augen-Prinzip. Das abschließende Korrektorat erfolgt nach Fertigstellung und Layout der Broschüre.

Umfang der Leistung (Lose 1 und 2): Anzahl Zeichen / Umfang der geplanten Artikel:

- ca. 8 Artikel à 10.000 – 13.000 Zeichen (leichte Anpassungen vorbehalten),
- Bilduntertitel, Inhaltsverzeichnis, Glossar, Kopfzeilen, Fußnoten, etc.

Form der (Text-)Übermittlung durch Auftraggeber:

Los 1: im Word-Format,

Los 2: im PDF-Format.

Konzeptskizze Broschüre, Arbeitstitel: „Gute Arbeit in globalen Liefer- und Wertschöpfungsketten“

Die Broschüren sind i.d.R. so aufgebaut, dass sie das Problemfeld definieren und beschreiben und Lösungs- sowie Handlungsansätze aufzeigen.

Was bedeutet wirtschaftliche Globalisierung, was kennzeichnet das Phänomen in den letzten Jahrzehnten? Was sind aktuelle Treiber der (De-)Globalisierung? Welche Auswirkungen hat sie auf Arbeitswelt, Lebenswelt, Wirtschaft und Umwelt, auf Entwicklungschancen im Globalen Süden und mit Blick auf die Erreichung der Agenda 2030?

Welche Ansätze gibt es, um globalisierte Wirtschaftsprozesse so zu gestalten, dass sie zu einer nachhaltigen und sozialen Entwicklung und zu Guter Arbeit weltweit beitragen bzw. um systematischen Verletzungen von Menschenrechten und Umweltverbrechen vorzubeugen? Sind sie erfolgreich? Warum sind sie das (nicht)? Welches Fazit und weitere Handlungsmöglichkeiten resultieren? Was fordern Gewerkschaften und welche Rolle haben Gewerkschaften und Arbeitnehmervertretungen dabei etwa in transnationalen Netzwerken und vor Ort?

(Beispiele: UN-Leitprinzipien / UN-Treaty-Prozess; Lieferkettengesetz / EU-Richtlinie, globale Rahmenabkommen, OECD-Leitsätze und Leitfäden zur Einhaltung unternehmerischer Sorgfaltspflichten, ILO-Arbeits- und Sozialstandards, Menschenrechts- und Sozialklauseln, International Safety Accord, Steuer- und Finanzmarktregulierung, Begrenzung von Marktmacht).

Das Konzept erstellt die Projektleitung in Abstimmung mit der Redaktion (Los 1), sie fragt Autor_innen an und koordiniert die Erstellung der Texte. Die redaktionelle Arbeit wird durch eine externe Redaktion und Lektorat (Los 1) übernommen.

Aufteilung nach Losen

Der Auftrag wird auf 2 Lose aufgeteilt. Aufteilung in Lose bedeutet, dass Angebote für beide oder nur für ein Los unterbreitet werden können.

Form der Angebote

Angebote (PDF / Email) bitte unterschreiben. Elektronische Unterschrift zulässig. Mailen an o.g. Ansprechpartnerinnen. Vollständige Kontaktdaten, Firmenlogo soweit anwendbar. Neben dem inhaltlich / technischen Teil umfasst ein Angebot auch ein Preisangebot (Festpreisangebot), bitte Preise eindeutig zuordnen, Mehrwertsteuer separat ausweisen und, sofern von der Abführung selbiger befreit, den Grund angeben.

Dem Angebot sind folgende Erklärungen / Unterlagen beizufügen (Vorlagen s. b. Anlage):

1. MiLOG-Erklärung (selbstverpflichtende Erklärung zur Einhaltung des Mindestlohngesetzes). Sofern dem Auftraggeber noch nicht vorliegend, sind Unternehmen i.S.d. Mindestlohngesetzes gebeten, die in der Anlage befindliche Erklärung unterzeichnet mit dem Angebot einzureichen.
2. die unterzeichnete Erklärung zu Ausschlussgründen (letzte Seite dieses Schreibens);

Auftragsvergabe – Vergabeunterlagen

Redaktion, Lektorat, Korrektorat (Los 1) und abschließendes Korrektorat (Los 2) für ca. 54-seitige DIN A4-Broschüre zum Thema ‚Gute Arbeit in globalen Liefer- und Wertschöpfungsketten‘ im Projektjahr 2023

3. die unter „Eignungskriterien und deren Nachweise“ genannten Nachweise.

Nebenangebote

Nebenangebote sind nicht zugelassen. Nicht zugelassene Nebenangebote werden von der Wertung ausgeschlossen.

Fristen

Fragen beantworten wir gerne bis **04.05.2023**
Einreichung der Angebote bis **10.05.2023, 12:00 mittags**
Sichtung der Angebote und Zuschlagsentscheidung: **01.06.2023**
Angebotsbindung: **01.06.2023**

Eignungskriterien und deren Nachweis

Los 1

- Nachgewiesene Fähigkeit in journalistischer und redaktioneller Tätigkeit
- Kenntnisse im Themenbereich der Broschüre oder die nachgewiesene Fähigkeit, sich schnell und bedarfsgerecht in den Themenkomplex einzuarbeiten.

Los 2:

- Nachweisliche Fähigkeit in den unter „Leistungsbeschreibung“ gelisteten Tätigkeiten

Los 1 + 2: Weitere Anforderungen:

- Bereitschaft zu guter Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber, Flexibilität bei Absprachen, Termintreue.

Nachweise: Profil, Arbeitsproben, Referenzen, eigene Erklärungen.

Zuschlagskriterien

Los 1: Bewertung inhaltlicher Erfahrung (60%) und Preis (40%).

Inhaltlich:

Thematische Erfahrung

- Häufigkeit, Umfang bisher erstellter Werke und Tätigkeiten im Themenbereich der Broschüre

Berufliche Erfahrung

- Praktische Erfahrung und Versiertheit in den unter „Leistungsbeschreibung“ gelisteten Tätigkeiten

Los 2: Bewertung beruflicher Erfahrung (60%) und Preis (40%)

Nachweise: Profil, Arbeitsproben, Referenzen, eigene Erklärungen.

Auftragsvergabe – Vergabeunterlagen

Redaktion, Lektorat, Korrektorat (Los 1) und abschließendes Korrektorat (Los 2) für ca. 54-seitige DIN A4-Broschüre zum Thema ‚Gute Arbeit in globalen Liefer- und Wertschöpfungsketten‘ im Projektjahr 2023

Verhandlungsverzicht

Wir behalten uns vor, die Möglichkeit der Verhandlungsvergabe, auf Grundlage der Angebote in Verhandlungen einzutreten, nicht in Anspruch zu nehmen. Die eingereichten Angebote werden in diesem Fall ohne weitere Rücksprachen als endgültig und verbindlich angenommen.

Nachforderungen

Fehlende Unterlagen und Erklärungen – soweit nach der UVGO zulässig - werden nachgefordert. Bitte beachten Sie, dass die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ausgeschlossen ist (§ 41 Abs. 3 UVGO). Bitte achten Sie auf Vollständigkeit, da fehlende oder unvollständige Unterlagen zum Ausschluss des Angebots führen können.

Vertrags-/Zahlungsbedingungen

Die Zahlung der Vergütung erfolgt nach vollständig erbrachter und abgenommener Leistung / Lieferung gegen Rechnung. Rechnungsstellung an DGB Bildungswerk e.V., [Rechnungseingang](#), Franz-Rennefeld-Weg 5, 40472 Düsseldorf per E-Mail an rechnungseingang.z.v@dgb-bildungswerk.de
Teil- oder Ratenzahlung nach erbrachter Teilleistung ist möglich, bedarf jedoch der vorherigen schriftlichen Vereinbarung mit dem Auftraggeber.

Förderhinweis

Die Maßnahme erfolgt im Rahmen des Projekts „Gute Arbeit weltweit“, gefördert von Engagement Global gGmbH mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung.

Die nachfolgende Erklärung bitten wir Sie, uns mit Ihrem Angebot unterschrieben wieder zukommen zu lassen. Vielen Dank!

Auftragsvergabe – Vergabeunterlagen

Redaktion, Lektorat, Korrektorat (Los 1) und abschließendes Korrektorat (Los 2) für ca. 54-seitige DIN A4-Broschüre zum Thema ‚Gute Arbeit in globalen Liefer- und Wertschöpfungsketten‘ im Projektjahr 2023

Ausschlussgründe

Ausschlussgründe allgemein

Angebote werden ausgeschlossen, wenn

- sie nicht form- oder fristgerecht eingegangen sind
- die geforderten (inkl. der nachgeforderten) Unterlagen nicht enthalten sind
- sie unklare Änderungen an Eintragungen enthalten
- sie Änderungen oder Ergänzungen an den Vergabeunterlagen enthalten
- sie nicht die erforderlichen Preisangaben enthalten (sofern wesentlich)

Nebenangebote werden ausgeschlossen, wenn sie nicht zugelassen wurden (siehe oben).

Der Anbieter trägt das Risiko von Verspätungen bei Einreichung mittels Post- oder Kurierdiensten.

Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB

Weiterhin werden Bieter ausgeschlossen, wenn sie gemäß GWB insbesondere

- a) strafrechtlich vorbelastet oder
- b) mit Steuern oder Sozialversicherung im Verzug sind,

es sei denn, das Unternehmen weist nach, dass Ausgleichszahlungen, Aufklärung und Aufarbeitung erfolgt ist oder dies nicht erfolgt ist und seitdem fünf Jahre vergangen sind,

- c) gegen umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen,
- d) zahlungsunfähig sind, ein Insolvenzverfahren oder ähnliches eingeleitet wurde,
- e) wettbewerbseinschränkende Tätigkeiten oder Interessenskonflikte vorliegen,

es sei denn, das Unternehmen weist nach, dass Ausgleichszahlungen, Aufklärung und Aufarbeitung erfolgt ist oder dies nicht erfolgt ist und seitdem drei Jahre vergangen sind.

Arbeitsrechtliche Verpflichtungen schließen das Mindestlohngesetz ein.

Hierfür ist eine Eigenerklärung ausreichend:

Hiermit erklären wir, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB vorliegen.

Anbieter/Organisation

Ort, Datum

Unterschrift